



## Niederschrift

**über die 7. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses  
am Dienstag, 24.03.2015, 18:00 Uhr  
Aula der Josef-Annegarn-Schule  
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Brune, Markus	
Everwin, Bernhard	
Große Hokamp, Andre	
Hagemeyer, Tobias	Vertretung für Herrn Bernhard Große Hokamp
Haverkamp, André	
Hermanns, Hubertus	
Höggemann, Ulrich	
Läkamp, Karin	Vertretung für Herrn Sebastian Hollmann
Lunkebein, Ulrich	
Niedermeier, Claudia	Vertretung für Herrn Elmar Möllenbeck
Schepers, Andreas	Vertretung für Herrn Bernhard Everwin bei TOP 7
Stratmann, Werner	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Wietkamp, Dirk	

<b>von der Verwaltung</b>
Annen, Wolfgang
Göcke, Josef
Große Vogelsang, Marion

<b>Gäste</b>
Herr Reiner Tippkötter, infas enermetric, zu TOP 6
Herr Michael Ahn, Wolters Partner, zu TOP 7



#### **4. Einwohnerfragestunde**

*Frau Bücken, Anliegerin zum Baugebiet „Grevener Damm Süd“:*

Wann ist mit einer Antwort auf unseren Widerspruch gegen das Baugebiet „Grevener Damm Süd“ II. BA zu rechnen?

*Herr Annen:*

Über die Abwägung zu den vorgetragenen Anregungen wird in der heutigen Sitzung beraten.

#### **5. Bericht des Bürgermeisters**

##### 1. Sachlicher Teilplan Energie des Regionalplans Münsterland

Im Rahmen des Erarbeitungsverfahrens für den sachlichen Teilplan Energie des Regionalplans Münsterland hat die Gemeinde Ostbevern eine Stellungnahme (Ratsbeschluss 16.12.2014) abgegeben. Nach der Auswertung der im Beteiligungsverfahren vorgetragenen Anregungen sollen die Ausgleichsvorschläge sowie die überarbeiteten Planunterlagen durch die Bezirksregierung mit den einzelnen Verfahrensbeteiligten erörtert werden. Für die Kommunen des Kreises Warendorf ist als Erörterungstermin der 29.04.2015 vorgesehen.

Zur weiteren Zeitplanung nach den Erörterungsgesprächen kann die Bezirksregierung noch keine Aussagen tätigen, da die Ergebnisse der Erörterungstermine abzuwarten sind, insbesondere mit Blick auf die Frage, ob durch die Planüberarbeitung eine erneute Auslegung des überarbeiteten Planentwurfs oder von Teilen erforderlich sein wird.

##### 2. Vortrag über „Neue Wohnformen“

Im Zuge ihres Demographieprozesses lädt die Gemeinde Ostbevern gemeinsam mit der Selbsthilfegruppe für Schwerhörige Ostbevern/Telgte am Mittwoch, 08. April 2015 um 19.30 Uhr in die neue Aula der Josef-Annegarn-Schule zu einem Vortrag über "Neue Wohnformen" ein.

Als Referentin konnte dafür Sabine Matzke von der WohnBund-Beratung NRW aus Bochum gewonnen werden. Die Wohnbau-Expertin wird in ihrem Vortrag auf die zunehmende Bedeutung des Themas „Neue Wohnformen“ eingehen, Projekte vorstellen und über gemachte Erfahrungen berichten.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich nicht nur an die Mitglieder der Selbsthilfegruppe sondern steht allen interessierten Ratsmitgliedern sowie auch allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Der Eintritt ist frei.

### 3. Verkehrszählungen auf der westlichen Entlastungsstraße

In der Zeit vom 04.03. – 10.03.2015 sind auf der westlichen Entlastungsstraße Verkehrszählungen vorgenommen worden. Gezählt wurden in diesem Zeitraum rd. 6.100 Fahrzeuge, was eine tägliche Nutzung der Straße von durchschnittlich rd. 1000 Fahrzeugen bedeutet.

## **6. European Energy Award - Fortführung des Prozesses im Rahmen des Maßnahmenplans 2014 ff**

### **Vorlage: 2015/047**

*Herr Tippkötter* vom Büro infas enermetric erläutert anhand der als Anlage 1 beigefügten Präsentation die bislang durchgeführten Maßnahmen sowie das aktuelle energiepolitische Arbeitsprogramm.

Es wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Das vorgestellte und beiliegende Energiepolitische Arbeitsprogramm (Anlage 2) wird beschlossen. In diesem sind konkrete Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Umsetzungszeiträume und Budgets festgehalten. Die Umsetzung der Projekte wird in den beschriebenen Zeiträumen durch das Energieteam koordiniert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **7. Sachlicher Teilflächennutzungsplan "Windenergie" - Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit**

### **Vorlage: 2015/049**

*Herr Ahn* vom Planungsbüro Wolters Partner erläutert anhand der als Anlage 3 beigefügten Präsentation die aktuelle Planungssituation und die Abwägungsergebnisse aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung.

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 14.10.2014 – 12.11.2014 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 25.11.2014 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 4 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Kreises Steinfurt vom 26.11.2014 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 5 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen der Gemeinde Lienen vom 27.11.2014 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 6 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen der Gemeinde Glandorf vom 12.11.2014 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 7 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen aus dem Bürgerantrag vom 23.10.2014 (gerichtet an die Stadt Telgte) wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 8 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Bonn, vom 28.10.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 9 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen der Westnetz GmbH, Rheda-Wiedenbrück, vom 03.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 10 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe, Archäologie für Westfalen, Münster, vom 03.11.2014 wird nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 11 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, Langen, vom 05.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 12 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen des Landesbetrieb Straßenbau NRW, Coesfeld, vom 05.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 13 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen der Deutsche Telekom Technik GmbH, Münster, vom 12.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 14 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen des Wasser- und Bodenverband Ostbevern vom 12.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 15 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.



Den Anregungen des Einwender A vom 05.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 16 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender B vom 11.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 17 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender C vom 10.11.2014 wird nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 18 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender D vom 07.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 19 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender E vom 12.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender F vom 05.09.2014, 06.11.2014 und 11.11.2014 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 21 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender G vom 10.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 22 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender H vom 11.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 23 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen des Einwender I vom 09.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 24 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender J vom 10.11.2014 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 25 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender K vom 04.11.2014 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 26 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Die Anregungen des Einwender L vom 07.11.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 27 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender M vom 09.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 28 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender N vom 11.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 29 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender O vom 11.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 30 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender P vom 11.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 31 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender Q vom 10.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 32 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender R vom 13.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 33 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender S vom 19.11.2014 wird teilweise nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 34 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender T vom 21.11.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 35 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwin, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

Den Anregungen des Einwender U vom 06.12.2014 wird nicht nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 36 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Hinweis:

*Herr Brune, Herr Everwien, Herr Andre Große Hokamp, Frau Niedermeier und Herr von Beverfoerde-Werries* haben an der Beratung und Abstimmung gemäß § 43 i. V. m. § 31 GO NRW nicht teilgenommen.

**8. 35. Änderung des Flächennutzungsplanes (Grevener Damm Süd II. BA)**  
**- Beschluss über die Anregung aus der Beteiligung**  
**- Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung**  
**Vorlage: 2015/054**

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 16.12.2014 – 06.01.2015 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Die Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 17.12.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 37 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Stadtwerke ETO, Telgte vom 18.12.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 38 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen der Stadt Warendorf vom 19.12.2014 wird nachgekommen.  
Die Begründung ist der Anlage 39 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 05.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 40 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Telekom AG, Münster vom 06.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 41 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 12.01.2015 wird nachgekommen bzw. sie werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 42 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Abwasserbetriebes TEO AöR vom 12.01.2015 wird nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 43 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen des Einwender A vom 11.12.2014 und 05.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 44 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender B vom 05.01.2015 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 45 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender C vom 05.01.2015 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 46 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender D vom 05.01.2015 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 47 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender E vom 05.01.2015 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 48 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen des Einwender F vom 08.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 49 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung

Der 35. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan wird als Entwurf (Anlage 50) beschlossen. Dem Entwurf der Begründung (Anlage 51) wird zugestimmt. Der Planbereich ist dem Planauszug (Anlage 52), der Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu entnehmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Änderungsplanentwurf gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig



**9. Bebauungsplan Nr. 52.2 "Grevener Damm Süd"  
- Beschluss über die Anregungen aus der Beteiligung  
- Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung  
Vorlage: 2015/053**

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 16.12.2014 – 06.01.2015 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Die Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 17.12.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 37 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Stadtwerke ETO, Telgte vom 18.12.2014 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 38 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen der Stadt Warendorf vom 19.12.2014 wird nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 39 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 05.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 40 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen der Telekom AG, Münster vom 06.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 41 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 12.01.2015 wird nachgekommen bzw. sie werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 42 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Abwasserbetriebes TEO AöR vom 12.01.2015 wird nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 43 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen des Einwender A vom 11.12.2014 und 05.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 44 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender B vom 05.01.2015 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 45 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender C vom 05.01.2015 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 46 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender D vom 05.01.2015 wird teilweise nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 47 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Den Anregungen des Einwender E vom 05.01.2015 wird nicht nachgekommen. Die Begründung ist der Anlage 48 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Anregungen des Einwender F vom 08.01.2015 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 49 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung

Der Bebauungsplan Nr. 52 „Grevener Damm Süd“ II. Bauabschnitt wird als Entwurf (Anlage 53) beschlossen. Dem Entwurf der Begründung (Anlage 54) wird zugestimmt. Der Planbereich ist dem Planauszug (Anlage 55), der Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu entnehmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Änderungsplanentwurf gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### **10. Bebauungsplan Nr. 54.2 "Wischhausstraße" - Neufassung des Aufstellungsbeschlusses für den II. Bauabschnitt Vorlage: 2015/055**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

#### Neufassung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 54.2 „Wischhausstraße“

Aufgrund des § 2 Abs. 1 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414, letzte Fassung) ist für den aus der Anlage ersichtlichen Bereich ein Bebauungsplan aufzustellen, der mindestens Festsetzungen im Sinne des § 30 BauGB enthält. Der Bebauungsplan erhält die Nr. 54.2 und die Bezeichnung „Wischhausstraße“.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst Flächen der Gemarkung Ostbevern, Flur 18, Flurstücke 162, 166, 867, 869, 871, 872 und 915 sowie Flur 22, Flurstücke 71, 74, 75 und 187. Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

Norden: Anwesen Wischhausstraße 1, 5 und 7  
Süden: Baugebiet Loheide  
Osten: Baugebiet Loheide / Anwesen Loheide 2, 4, 6 und 8  
Westen: Bahnhofstraße (L 830)

Der anliegende Kartenauszug (Anlage 56), in dem die Grenzen des Bebauungsplanes mit einer unterbrochenen Linie gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **11. Anträge Bauvorhaben**

### **11.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren**

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 57 zu entnehmen.

### **11.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen**

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

### **11.3. Bauanträge - Nachrichtlich**

Errichtung einer Unterkunft für Asylbegehrende auf einem Grundstück im Einmündungsbereich der Wischhausstraße in die Bahnhofstraße (ehem. Osterfeuerwiese der Kolpingfamilie Ostbevern)

Der Verwaltung liegt der Bauantrag eines Investors zu der Errichtung einer Unterkunft für Asylbegehrende auf dem Grundstück Flur 22, Flurstück 74 (ehem. Osterfeuerwiese des Kolping), im Einmündungsbereich der Wischhausstraße in die Bahnhofstraße (L 830) vor.

Das geplante III-geschossige Gebäude bietet Platz zur Unterbringung von Asylbegehrenden in Zwei-Personen-Wohnräumen. In dem Gebäude entstehen neben Wohn-, Wasch- und Küchenräumen auch Gemeinschaftszimmer für die Asylbegehrenden sowie ein Büro für die Sozialarbeiterin und den Hausmeister.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich und beurteilt sich zurzeit noch nach § 35 BauGB. Jedoch wurde bereits im Jahr 2008 der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 54.2 „Wischhausstraße“, in dessen Geltungsbereich sich das Grundstück befindet, gefasst. In der heutigen Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses soll eine Neufassung des Aufstellungsbeschlusses erfolgen.

Die Verwaltung hat das gemeindliche Einvernehmen zu dem Bauvorhaben erteilt.

## **12. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

*Herr Stratmann:*

Warum ist die Baumaßnahme im Einmündungsbereich Großer Kamp/Hauptstraße noch nicht abgeschlossen?

*Herr Annen:*

Es handelt sich um eine Baustelle der Stadtwerke ETO. Die lange Bauzeit hängt unter anderem auch mit der Starkstromversorgung des geplanten Backshops in dem im Bau befindlichen Wohn- und Geschäftshaus Hauptstraße 38 – 44 zusammen. Nähere Einzelheiten zum besagten Neubauvorhaben folgen im Bürgermeisterbericht im nicht öffentlichen Teil.

---

Hubertus Hermanns  
Ausschussvorsitzender

---

Marion Große Vogelsang  
Schriftführerin

gesehen:

Wolfgang Annen  
Bürgermeister

## **Anlagen:**

- 1 Präsentation zur Fortführung EEA-Maßnahmen
- 2 Energiepolitisches Arbeitsprogramm
- 3 Präsentation zu den Abwägungsergebnissen aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung
- 4 Abwägung zu den Anregungen des Kreises Warendorf vom 25.11.2014
- 5 Abwägung zu den Anregungen des Kreises Steinfurt vom 26.11.2014
- 6 Abwägung zu den Anregungen der Gemeinde Lienen vom 27.11.2014
- 7 Abwägung zu den Anregungen der Gemeinde Glandorf vom 12.11.2014
- 8 Abwägung zu den Anregungen des Bürgerantrags vom 23.10.2014
- 9 Abwägung zu den Anregungen des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr vom 28.10.2014
- 10 Abwägung zu den Anregungen der Westnetz GmbH vom 03.11.2014
- 11 Abwägung zu den Anregungen des LWL, Archäologie für Westfalen, vom 03.11.2014
- 12 Abwägung zu den Anregungen der DFS vom 05.11.2014
- 13 Abwägung zu den Anregungen des Landesbetrieb Straßenbau NRW vom 05.11.2014
- 14 Abwägung zu den Anregungen der Deutsche Telekom Technik GmbH vom 12.11.2014
- 15 Abwägung zu den Anregungen des Wasser- und Bodenverband Ostbevern vom 12.11.2014
- 16 Abwägung zu den Anregungen des Einwender A vom 05.11.2014
- 17 Abwägung zu den Anregungen des Einwender B vom 11.11.2014
- 18 Abwägung zu den Anregungen des Einwender C vom 10.11.2014
- 19 Abwägung zu den Anregungen des Einwender D vom 07.11.2014
- 20 Abwägung zu den Anregungen des Einwender E vom 12.11.2014
- 21 Abwägung zu den Anregungen des Einwender F vom 05.09.2014, 06.11.2014 und 11.11.2014
- 22 Abwägung zu den Anregungen des Einwender G vom 10.11.2014
- 23 Abwägung zu den Anregungen des Einwender H vom 11.11.2014
- 24 Abwägung zu den Anregungen des Einwender I vom 09.11.2014
- 25 Abwägung zu den Anregungen des Einwender J vom 10.11.2014
- 26 Abwägung zu den Anregungen des Einwender K vom 04.11.2014
- 27 Abwägung zu den Anregungen des Einwender L vom 07.11.2014
- 28 Abwägung zu den Anregungen des Einwender M vom 09.11.2014
- 29 Abwägung zu den Anregungen des Einwender N vom 11.11.2014
- 30 Abwägung zu den Anregungen des Einwender O vom 11.11.2014
- 31 Abwägung zu den Anregungen des Einwender P vom 11.11.2014
- 32 Abwägung zu den Anregungen des Einwender Q vom 10.11.2014
- 33 Abwägung zu den Anregungen des Einwender R vom 13.11.2014

- 34 Abwägung zu den Anregungen des Einwender S vom 19.11.2014
- 35 Abwägung zu den Anregungen des Einwender T vom 21.11.2014
- 36 Abwägung zu den Anregungen des Einwender U vom 06.12.2014
- 37 Anregungen der Handwerkskammer vom 17.12.2014
- 38 Abwägung zu den Anregungen der Stadtwerke ETO vom 18.12.2014
- 39 Abwägung zu den Anregungen der Stadt Warendorf vom 19.12.2014
- 40 Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 05.01.2015
- 41 Abwägung zu den Anregungen der Telekom AG Münster vom 06.01.2015
- 42 Abwägung zu den Anregungen des Kreises Warendorf vom 12.01.2015
- 43 Abwägung zu den Anregungen des Abwasserbetriebes TEO AöR vom  
12.01.2015
- 44 Anregungen des Einwender A vom 11.12.2014 und 05.01.2015
- 45 Abwägung zu den Anregungen des Einwender B vom 05.01.2015
- 46 Abwägung zu den Anregungen des Einwender C vom 05.01.2015
- 47 Abwägung zu den Anregungen des Einwender D vom 05.01.2015
- 48 Abwägung zu den Anregungen des Einwender E vom 05.01.2015
- 49 Abwägung zu den Anregungen des Einwender F vom 08.01.2015
- 50 Entwurf der 35. Änderung des Flächennutzungsplans
- 51 Entwurf Begründung zur 35. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 52 Planauszug zur 35. Änderung des Flächennutzungsplans
- 53 Entwurf Bebauungsplan Nr. 52 „Grevener Damm Süd“ II. Bauabschnitt
- 54 Entwurf Begründung zum Bebauungsplan Nr. 52 „Grevener Damm Süd“ II. Bau-  
abschnitt
- 55 Planauszug zum Bebauungsplan Nr. 52.2 „Grevener Damm Süd“
- 56 Kartenauszug zum Bebauungsplan Nr. 54.2 „Wischhausstraße“
- 57 Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren